



Das Südburgenland bietet für Heiratswillige ganz besondere Plätze.



Fotos: beigestellt



heiraten im Südburgenland

Wenn die Südburgenländer eines verstehen, dann ist es „hohzatzn“. Das Heiraten ist hier etwas ganz besonders Heiliges und deswegen haben sich in der Region zahlreiche Hochzeitsbräuche entwickelt:

DER „HOHZATLODER“. Als es am Land noch keine Postzustelldienste gab, übernahm ein Verwandter oder Freund der Familie das Überbringen der Einladungen persönlich. So dauerte es oft Tage und Nächte, bis alle Gäste die Einladung durch den „Hohzatloder“ zugestellt bekamen.

DAS „FIAZIAGN“. Im Mittelalter gab es die sogenannte „Brautmaut“. Heute ist es üblich, dass das Brautpaar stattdessen eine kleine Spende an die unverheiratete Dorfjugend überreicht. Wenn dieser Wegzoll übergeben ist, darf sich auch der Hochzeitszug auf der bis dahin mit einem Seil gesperrten Straße weiter Richtung Kirche bewegen.

DIE „MASKERA“. Die „Maskera“, also verkleidete Bekannte, kommen nach der Trauung zum Fest ins Gasthaus, um mit dem Brautpaar und den Hochzeitsgästen zu tanzen.

Danach schnappen sich die „Maskera“ nur noch schnell etwas zu essen und zu trinken, bevor sie die Gesellschaft gleich wieder verlassen.

DAS „UMAFEDERN“ UND KRANZL-ABTANZEN.

Kein Brauch für unsportliche und allzu schüchterne Bräute: Diese müssen um Mitternacht über den Tisch steigen, um zu zeigen, dass sie gesund sind. Danach darf jeder Gast mit den Brautleuten tanzen, die anschließend mit Besen und Schaufel die Tanzfläche sauber machen und die von den Gästen in die Mitte geworfenen Münzen zusammenkehren müssen.

DAS „HOHZATBOCHA“. Zwischen 50 und 100 Kilo gebackene Köstlichkeiten bekommen Hochzeitsgäste, Freunde und Nachbarn sowie Zaungäste nach der Hochzeit mit nach Hause. Jede Mutter will dabei natürlich die schönsten und sortenreichsten Bäckereien haben. Daher kamen früher Frauen aus dem Ort schon Wochen vor dem Hochzeitstermin zusammen, um die Mütter des Brautpaares beim Backen zu unterstützen.

Wenn Sie die Hochzeitsbrauchtümer auf den Geschmack gebracht haben, finden Sie hier die romantischsten Hochzeitsplätzchen für Ihren schönsten Tag (von Nord nach Süd):

BURG BERNSTEIN www.burgberstein.at

BURG SCHLAINING www.hotel-burg.co.at

SEEC SARDA IN EMIL ZANKL'S GASTHOF

In Kitzladen, www.gasthofzankl.at

DORFSCHNEUNE BUCHSCHACHEN

www.luftgrobm.at

RESTAURANT KOI – KULINARIK AM TEICH

In Oberdorf, www.koi-kulinarik.at

HOCHZEITSBERG AM HANNERSBERG

www.hannersberg.at

KASTELL IN STEGERSBACH

www.kastellstegersbach.at

BURG GÜSSING www.burgguessing.info

WOHLFÜHLHOTEL LAGLER

In Kukmirn, www.lagler.cc

HOCH-ZEITSCHENKE MIRTH IN ELTENDORF

www.uhudlerei-mirth.at

DIE TRÄUMEREI IN MARIA BILD

www.dietraeumerei.at

HOTEL DAS EISENBERG www.daseisenberg.at